

## .....Februar 2018.....

Werte Sportfreunde,

die ersten Jungtauben 2018 sind nunmehr beringt und ich bin total stolz auf ein fast **100%-iges** Schlupfergebnis. Sollte es doch mit der guten und langen Vorbereitung auf die Zucht zu tun haben?? Bisher war ich der Meinung ( und in anderen Jahren habe ich es auch so gehandhabt ), das erhöhte Vitamingaben und extreme Mineralstoffgaben von der Anpaarung bis zur Eiablage wichtig wären, aber in diesem Jahr bin ich 14 Tage vorher schon mit einer regelmäßigen Gabe von **RO200**, kombiniert mit **Avidress** oder **Osne-Gano** angefangen und es bis zur Eiablage durchgezogen. Licht habe ich nur in den oberen Schlägen ( Einzelboxen ) und in den unteren, offenen Volieren nicht. Trotzdem lag nur 1 Tag Differenz des Legens zwischen den Schlägen, praktisch **kein** Unterschied und trotzdem hat es super geklappt.

**Theorie**....., **ja** oder **nein**?? Ich weiß es nicht, Hauptsache das **Endergebnis** stimmt!

Die Reisetauben fliegen seit 14 Tagen , **im Wechsel** nunmehr täglich, wobei die Weibchen ca. **30** Minuten gut und konstant fliegen und die Vögel ca. **20** Minuten. Sofort nach dem Landen rufe ich sie in den Schlag, wobei einige jährige Tauben ( Vögel wie Weibchen ) sich **bitten** lassen, denn sie wollen vom Einflug ihres alten Jungtierschlages nicht weg. Auch dies wird sich ändern, sobald sie angepaart sind.

Kotproben und Abstriche beim Tierarzt waren bisher **negativ**. Ich habe bis dato „**Nichts**“ gemacht, außer gegen das Paramyxco-Virus geimpft, da ich auch für „**Nichts**“ einen

*Anlass sehe. Kollegen von mir kuren wie die „Verrückten“ gegen „**Alles**“ .....ob sich dies rächt.....??? Oder auch nur Theorie.....??*

---

*Gelesen und für gut befunden:*

*In der Diskussion um die optimale Verabreichung von Vitalstoffen muss darauf hingewiesen werden, dass sich gesättigte und ungesättigte Fettsäuren als sehr wertvoll für die Mikronährstoffaufnahme erwiesen haben. Diese können in Form tierischen beziehungsweise pflanzlichen Ursprungs ergänzt werden, beispielsweise durch erlesene **Mischöle** oder energiereiche Verbindungen wie **Schaffett**.*

*Warum sollen wir die **Atemwege** freihalten?*

*Für Tauben ist es wichtig, befreit die optimale Menge **Sauerstoff** aufzunehmen, da bekannt ist, dass die Orientierung der Brieftauben auch über den **Geruchssinn** erfolgen kann.*

*Wenn Tauben eine bessere Abwehr haben, werden sie auch selbst einen größeren Anteil bei der Vernichtung der Krankheitserreger haben. **Bedingung hierfür ist, dazu bereit zu sein, unser Bild vom Kranksein aufzugeben und nicht immer nach Tablettchen und Pülverchen zu greifen, wenn den Tauben in den Wintermonaten etwas fehlt. Wir sollten bereit sein, eine gesunde Taubenpopulation mit den Möglichkeiten natürlicher Mittel auf längere Sicht hin aufzubauen!***

---

**Noch etwas in eigener Sache:**

**Auf meine Anregung hin, hat sich unsere Transportgemeinschaft dazu bereit erklärt, während der Jungtiervorflüge im July/August den Express, nach jeden Flug, mit Kaudis **auszuräuchern**. Wir wollen versuchen, der Jungtierkrankheit **entgegen zu wirken**, indem wir das Virus nicht zur Verkapslung kommen zu lassen.....**

**Ob uns dies gelingt.....ist wieder Theorie, aber ein Versuch ist es **absolut** wert.**

**Ich konnte es nicht lassen, noch eine schöne Täubin aus der Linie der „Avril“ einzuführen. 😊 Sie soll die Gruppe der Thone´-Tauben verstärken!**



Belg.16-2189230 W

**“WHITE JOLIE”**

Aus Sohn  
**“FROST”**  
Vater **“SACHI”** - 1e Nat. La Souterraine 12  
schnellste gegen 23.854 Tb.  
Bruder **“AVRIL”**  
7fache Nationale AS Taube  
20x 1e Konkurs ( ohne Verdopplung )  
Jos Thoné

mal einer

Tochter  
**“ZWARTE WITTEKOP”**  
( Aus **“ZWARTE WITTEKOP”** ma dem  
Basis Zuchtvogel  
**“WITTEKOP SYLVESTER”**  
Bart Geerinckx



baerenfotografie.de

**Wünsche eine schöne Zeit.....!!**